Union-Yacht-Club Attersee



Pressemitteilung Segeln

97. Lange Wettfahrt

Samstag, 2. August 2025

Während die Sonne hinter dem Häfelberg hervorkommt begrüßte der Union-Yacht-Club Attersee morgens die Segler*innen des historischen Kurses vor dem Start zur Langen Wettfahrt. Mit 116 Booten und 376 Segler*innen wurde die "Lange Wettfahrt" heuer zum 97. Mal veranstaltet.

Wie jedes Jahr wurde mit einem Schuss aus der historischen Startkanone des UYCAs vom Startturm begonnen. Bereits die ersten Minuten machten klar: Diese Wettfahrt würde keine einfache und für viele sicher eine sehr lange Lange Wettfahrt werden. Anders als im Vorjahr, als trockenes Wetter dominierte, mussten die Segler*innen heuer mit starken Regenfällen und sehr launischem Wind auskommen. Besonders in den "Flautenlöchern" des Sees war Fingerspitzengefühl und Geduld gefragt – manche Boote mussten sich über längere Zeit mit ihrem Seeparkplatz abfinden.

Vom UYCAs ging der Kurs nach Burgau, von dort nach Kammer und wieder zurück zum Club. Das erste Boot, die Libera A "Clandesteam" rund um Skipper Thomas Tschepen (YRCA) kam um 10h 57m 50s ins Ziel. Damit bewältigte Tschepen, gemeinsam mit einer hochkarätigen 15-Mann Crew die Strecke in 3h 57m 50s. Den Streckenrekord verfehlte er damit um fast 50 Minuten.

Auch nach Yardstick berechnet wurde Tschepen mit seiner Crew Sieger der Langen Wettfahrt. Zweite nach berechneter Zeit sind Thomas Stelzl (UYCAs), Günther Lux (UYCAs), Reinhard Aschauer (UYCAs) und Martin Lux (UYCAs) mit der Sonderklasse "Panther" (Baujahr 1905). Drittes Boot nach berechneter Zeit wurde Eckhard Kaller (MYC) mit Wolfgang Leuthe (YCRa), Björn Leuthe (YCRa) und Michael Höfgen, auf der Sonderklasse "Angela".

Die Lange Wettfahrt war der abschließende Teil der Long-Distance-Challenge 2025, die sich über insgesamt 181 teilnehmende Boote freute. Die Ergebnisse von Grand Prix, 12 Stunden Regatta und der Langen Wettfahrt, wurden zu einer Gesamtwertung zusammengefasst.

Den Titel konnte Thomas Stelzl (UYCAs) mit den Plätzen 19 beim Attersee Grand Prix, 1 bei der 12 Stunden Regatta und 2 bei der Langen Wettfahrt für sich entscheiden. Die Crew freute sich über den Hauptpreis: ein 1kg-Silber-Barren in einem Vollcarbon Ständer der Firma Peak Technology! Manfred Schönleitner, der mit einer Brenta 30 segelte wurde als zweiter mit 500g-Silber belohnt wurde. Der dritte Silberbarren – mit immer noch einem ansehnlichen Gewicht von 250 Gramm – ging an Martin Mayrhofer.

Die beiliegenden Bilder sind in den Dateinamen erklärt. Unter Angabe des Copyrights ist die Verwendung der Bilder im Zusammenhang mit der Berichterstattung über diese Veranstaltung honorarfrei.

Rückfragehinweis

Wettfahrtleiter: Gert Schmidleitner, (schmidleitner@sportconsult.at; 0664 / 512 88 03)

Pressereferent: Matthias Flödl, (<u>matthias.floedl@uycas.at</u>; 0664 / 42 69 442) Sekretariat Union-Yacht-Club Attersee: (<u>sekretariat@uycas.at</u>; 07666 / 73 62)